



# YOUTUBE



**Saferinternet.at**  
Das Internet sicher nutzen!

# SCHÜTZE DEINE PRIVATSPHÄRE!

- Veröffentliche **nicht unter deinem echten Namen!** Denk dir stattdessen einen Nicknamen aus.
- **Verrate nicht zu viel über dich!** Deine Handynummer, Wohnadresse oder andere private Infos gehen niemanden etwas an. Achte auch darauf, was im Hintergrund deiner Videos zu sehen ist.
- **Du bestimmst, wer deine Videos sehen kann!** Überlege dir genau, ob du ein Video öffentlich machst, es nur bestimmten Personen zeigst („**Nicht gelistet**“) oder ganz auf „**Privat**“ schaltest.
- Entscheide für jedes einzelne Video, ob andere es **auf ihrer Website oder ihrem Blog posten** dürfen.
- Bedenke, dass öffentliche Videos auch **in den Suchmaschinenergebnissen und Videovorschlägen** angezeigt werden können.

## TIPP

● Nutze unseren Privatsphäre-Leitfaden für YouTube:  
[www.saferinternet.at/leitfaden](http://www.saferinternet.at/leitfaden)



# URHEBERRECHTE – WAS IST ERLAUBT?

Auch auf YouTube gelten Gesetze, die du unbedingt beachten musst:

- Videos, die jemand anderer gemacht hat, darfst du nicht in deinen YouTube-Kanal hochladen. **Du musst vorher die Urheber:innen um Erlaubnis fragen.**
- Du darfst aber die Videos von anderen **zu einer Playlist hinzufügen, auf Sozialen Netzwerken teilen und auf deiner Website einbetten.**
- Vorsicht bei **Hintergrundmusik in deinen Videos!** Verwende **am besten eigene Kreationen** oder Musik, die unter einer Creative Commons-Lizenz veröffentlicht wurde.

## TIPP

● Hast du Urheberrechte verletzt, drohen **Abmahnungen und hohe Kosten!** Nimm Abmahnungen unbedingt ernst und lass dich gemeinsam mit deinen Eltern kostenlos von der Internet Ombudsstelle beraten: [www.ombudsstelle.at](http://www.ombudsstelle.at).

## Das „Recht am eigenen Bild“

- In deinem Video sind **andere Leute zu sehen?** **Frag vor dem Posten nach**, ob sie damit einverstanden sind.
- Pranks? Mach die Leute unkenntlich, sodass sie **nicht bloßgestellt oder herabgesetzt** werden, denn das ist verboten.

# KOMMENTARE & CYBER-MOBBLING

Leider kommt es immer wieder vor, dass andere **gemeine Kommentare** hinterlassen oder dich belästigen. Das kannst du tun:

- ❶ Reagiere nicht auf alle Kommentare, die dich ärgern – manche wollen dich nur provozieren!
- ❷ Stelle ein, dass die **Kommentare bestimmter Nutzer:innen erst gar nicht angezeigt** werden.
- ❸ Melde lästige Nutzer:innen oder unangenehme Videos direkt an YouTube. Verstoßen Nutzer:innen gegen die Spielregeln von YouTube, werden ihre Accounts gelöscht.
- ❹ Sprich mit jemandem darüber – egal ob mit Lehrenden, Eltern oder Freund:innen.
- ❺ Sichere Beweise, indem du Screenshots von den unangenehmen Kommentaren erstellst.

## TIPPS

- ❻ Keine Lust auf blöde Kommentare? Du kannst die **Kommentarfunktion komplett deaktivieren** oder unerwünschte Kommentare löschen.
- ❼ **Cyber-Mobbing ist kein Spaß**, sondern strafbar (§ 107c StGB)! Wenn nötig, kannst du Belästigungen auch zur Anzeige bringen (sammle dafür Beweise!).
- ❽ **Rat auf Draht** hilft dir kostenlos und anonym weiter, wenn du auf YouTube belästigt wirst – einfach 147 wählen oder online unter: [www.rataufdraht.at](http://www.rataufdraht.at)
- ❾ Erkenne eine **Person, die deine Kommentare für dich verwaltet** und verletzende Kommentare für dich ausblendet, bevor du sie siehst.

# YOUTUBER:IN WERDEN?

Viele träumen davon, YouTuber:in zu werden, coole Videos zu drehen und über ihre Lieblingsthemen zu sprechen. Am Anfang ist ihnen meist noch nicht ganz klar, **wie viel Arbeit das sein kann**. Lass dir Folgendes durch den Kopf gehen:

- **Du brauchst Ideen.** Wer erfolgreich werden will, muss **regelmäßig neue Videos** zu interessanten Themen hochladen – dafür brauchst du viel Zeit und Kreativität.
- **Gut Ding braucht Weile.** Besonders zu Beginn dauert es ein bisschen, bis du eine gewisse Anzahl an Zuschauer:innen oder Abos hast.

- **Gute Videos kosten Geld.** YouTuber:innen benötigen die **passende Ausrüstung**, z. B. eine gute Kamera oder ein Profi-Mikro.
- **Es muss dir Spaß machen.** Dein Publikum merkt, wenn du nicht leidenschaftlich bei der Sache bist oder dich die Themen gar nicht wirklich interessieren.
- **Haters gonna hate!** Es wird immer Leute geben, denen deine Videos nicht gefallen – stelle dich auch auf unfreundliche Bewertungen und Kommentare ein.

# WEITERE TIPPS & HILFE!



**Saferinternet.at:** Tipps und Infos zur sicheren Internet- und Handynutzung:

[www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)



[@saferinternetat](https://www.saferinternet.at)

[@saferinternet.at">@saferinternet.at](https://www.saferinternet.at)

**Rat auf Draht:** Notruf für Kinder und Jugendliche – rund um die Uhr, anonym und kostenlos. Per Telefon (einfach 147 wählen), Online-Beratung oder Chat: [www.rataufdraht.at](http://www.rataufdraht.at)

---

Impressum/Herausgeber/Kontakt:  
Saferinternet.at/ÖIAT, Ungargasse 64-66/3/404  
1030 Wien [www.saferinternet.at](http://www.saferinternet.at)



Dieses Werk steht unter der Creative Commons-Lizenz CC BY-NC 3.0 AT: Namensnennung ([www.saferinternet.at/confici.at](http://www.saferinternet.at/confici.at)) – Nicht kommerziell

**Internet Ombudsstelle:** kostenlose Hilfe bei Problemen mit Urheberrechten, Online-Shopping, Internet-Betrug und Datenschutz:

[www.ombudsstelle.at](http://www.ombudsstelle.at)

**Stopline:** Stößt du auf Videos mit kinderpornografischen oder nationalsozialistischen Inhalten, kannst du diese anonym melden:

[www.stopline.at](http://www.stopline.at)

**YouTube:** Informationen zu Richtlinien und Sicherheit auf YouTube sowie Meldecenter:  
[www.youtube.com/yt/policyandsafety/de](http://www.youtube.com/yt/policyandsafety/de)

Flyer gefördert durch:



Co-funded by  
the European Union

= Bundeskanzleramt

= Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung

[facebook](#)

[HUAWEI](#)

[A1](#)

Die alleinige Verantwortung für diese Veröffentlichung liegt beim Autor. Die Europäische Union haftet nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen.